



In die Weite glauben – Glaubenskurs digital – Sinnsucher:innen

Viele Menschen tun sich schwer mit der Glaubensstradition der katholischen Kirche, die sich in den Jahrhunderten angesammelt hat. Sie möchten vielleicht schon glauben, aber nicht alles – und vor allem vereinbar mit ihrem modernen Weltbild.

Dieser Sinnsucherkurs bietet an drei Abenden die Möglichkeit, ins Weite zu glauben: christlich und offen, theistisch und weit, inhaltlich und poetisch.

I. Glaube ist vielfältig

Dienstag, 9. April 2024 | 19.30 – 21.00 Uhr

II. Gott – Person oder Verb

Dienstag, 16. April 2024 | 19.30 – 21.00 Uhr

III. Gottespoesie

Dienstag, 23. April 2024 | 19.30 – 21.00 Uhr

Dr. Christiane Bundschuh-Schramm, Bischöfliches Ordinariat, Hauptabteilung IV, Pastorale Konzeption
Kirstin Kruger-Weiß | Stefan Karbach

Beschreibungen zu den Abenden finden Sie umseitig.
Kosten: keine. | Anmeldung bitte bis 2. April 2024.

Kurs findet digital statt.

I. Glaube ist vielfältig

Was meint Glaube und muss man gläubig sein, um zu glauben? Welche Weisen zu glauben gibt es und welche ist die richtige für mich?

II. Gott – Person oder Verb

Welche Gottesvorstellungen bietet mir das Christentum, welche die christliche Mystik? Wie denken christliche Theologinnen und Theologen heute und ist etwas für mich dabei, wie ich mir Gott vorstelle, ohne einem Wunschgott anzuhängen?

III. Gottespoesie

Wie können wir angemessen von Gott sprechen? Wo endet die Theologie und wo beginnt die Theopoesie? Ist die Verbindung von beiden die Weise, in die Weite zu glauben?

station s

Das Spirituelle Zentrum der Kath. Kirche
Seidenstraße 39 | 70174 Stuttgart

www.station-s.de | station-s.stuttgart@drs.de